

Konzept der offenen Ganztagsgrundschule Barienrode

ab dem Schuljahr 2019/ 2020

mit Veränderungen ab dem Schuljahr 2026/ 2027

Stand 01.07.2026

- 1 Orientierung am Erlass „Die Arbeit in der Ganztagsschule“ - allgemeine Aussagen**
- 2 Grundgedanken unserer offenen Ganztagsschule**
- 3 Organisation und Gestaltung**
 - 3.1 Zeitstruktur des Ganztags
 - 3.2 Mittagessen
 - 3.3 Hausaufgabenbetreuung
 - 3.4 AG-Angebote und außerunterrichtliche Kooperationspartner
 - 3.5 Personeller Einsatz
 - 3.6 Räumlichkeiten
 - 3.7 Ausstattung
 - 3.8 Anmeldeverfahren
- 4 Geplante Weiterarbeit am Ganztagskonzept und Evaluation**
- 5 Anhang**
 - 5.1 Ganztagsangebote Übersicht
 - 5.2 Stundentafel

1 Orientierung am Erlass „Die Arbeit in der Ganztagschule“ - allgemeine Aussagen

1.1 Die Ganztagschule erfüllt den Bildungsauftrag, der auch erzieherische Anteile beschreibt, nach [§ 2 des Niedersächsischen Schulgesetzes \(NSchG\)](#), indem sie an bestimmten Tagen ganztägig ein ganzheitliches Bildungsangebot unterbreitet, das ergänzend zum Unterricht nach Stundentafel auch außerunterrichtliche Angebote (s.Nr.2.8) umfasst.

1.2 Die Ganztagschule richtet ihre pädagogische Arbeit an den individuellen Lebens- und Lernbedürfnissen der Schülerinnen und Schüler aus. Sie fördert die Entwicklung von Selbst- und Sozialkompetenz und schafft Rahmenbedingungen, die eine ganzheitliche Bildung ermöglichen. Dabei werden die Belange von Schülerinnen und Schülern mit Beeinträchtigungen berücksichtigt.

1.3 In der Ganztagschule kann durch die Ausweitung der pädagogisch zu gestaltenden Zeit eine nachhaltige Lehr- und Lernkultur erreicht werden. Die Schülerinnen und Schüler erfahren Heterogenität und Vielfalt als Normalität und Bereicherung - sowohl im Unterricht als auch in den außerunterrichtlichen Angeboten.

Quelle: [Runderlass „Die Arbeit in der Ganztagschule“](#): Niedersächsisches Kultusministerium, 01.01.2026

<https://voris.wolterskluwer-online.de/browse/document/2f95b260-ffdd-3777-a891-b79c7f9e74c5>

2 Grundgedanken unserer offenen Ganztagschule

Unsere Grundschule versteht sich als lebendiger Lern- und Lebensraum, in dem sich alle wohlfühlen, entspannt miteinander lernen und lehren und zusammenarbeiten können. Besonders wichtig ist uns, die Rahmenbedingungen, die Lern- und Arbeitsplätze sowie die Bewegungs- und Ruheräume bewusst zu gestalten. Wir achten sorgsam auf das Schulklima sowie auf unsere Leistungs- und Anerkennungskultur.

Unsere Grundschule ist als offene Ganztagschule organisiert. Wir bieten ein kostenfreies Angebot am Ganztage an fünf Tagen die Woche für acht Zeitstunden an. Die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten ist freiwillig. Die Anmeldung der Schülerin oder des Schülers ist für ein halbes Schuljahr verbindlich.

Im Rahmen des Ganztages verbinden wir Erziehung, Unterricht und außerschulische Angebote zu einer pädagogisch und organisatorisch abgestimmten Einheit. Die persönliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler sowie deren individuelle Förderung steht im Mittelpunkt. Wir bieten ihnen dabei sowohl Raum für individuelles Lernen als auch für gemeinsames Spielen, Erholen und kreative Entfaltung. Das Angebot des kostenfreien Ganztages stärkt die Chancengleichheit im Rahmen des Bildungsniveaus und ermöglicht Familien eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Damit gestalten wir gemeinsam mit allen Beteiligten – Kindern, Eltern, pädagogischem Personal und Kooperationspartnern – eine Schule, die den Kindern gerecht wird und sie in ihrer Entwicklung ganzheitlich begleitet.

3 Organisation und Gestaltung

3.1 Zeitstruktur des Ganztags

Unser Ganzttag startet um 13 Uhr und ist geöffnet bis 16 Uhr. Im Rahmen des Ganztages werden Zeiten für Mittagessen, die Hausaufgabenbetreuung sowie AG-Angebote und freie Spielzeiten angeboten. Diese Angebote werden an den Tagen Montag bis Freitag angeboten. Es gibt zwei Abholzeiten: Einmal zum Ende des Ganztages um 16 Uhr sowie die flexible Abholzeit um 15 Uhr nach dem Ende der Arbeitsgemeinschaften.

Abholzeiten unserer Grundschule:

12:55 Uhr nach Ende der verlässlichen Grundschule

15 Uhr nach Ende der Arbeitsgemeinschaften

16 Uhr nach Ende des Ganztages

Rhythmisierung des Ganztages:

Uhrzeit	Angebot	Zuständigkeit
13-13:30 Uhr	Mittagessen Kl. 1/ 2	Pädagogische MitarbeiterInnen
13:30-14 Uhr	Hausaufgaben Kl. 1/ 2	Lehrkräfte und pädagogische MitarbeiterInnen
13:00-13:30 Uhr	Hausaufgaben Kl. 3/ 4	Lehrkräfte und pädagogische MitarbeiterInnen
13:30-14 Uhr	Mittagessen Kl. 3/ 4	Pädagogische MitarbeiterInnen

14-14:45/ 15 Uhr	Arbeitsgemeinschaften oder freies Spiel	Lehrkräfte, pädagogische MitarbeiterInnen, außerschulische Kooperationspartner
15-16 Uhr	Freies Spiel mit kreativen und Bewegungs-Angeboten	Pädagogische MitarbeiterInnen

Ein Anspruch auf Schülerinnen- und Schülerbeförderung aufgrund weiterer Abholzeiten besteht nicht (siehe [Runderlass „Die Arbeit in der Ganztagschule“](#), Niedersächsisches Kultusministerium, 01.01.2026). Es besteht der Anspruch nach Beendigung des Ganztages um 16 Uhr.

3.2 Mittagessen

Unser Mittagessen wird in zwei Gruppen angeboten: Klasse 1/ 2 essen gemeinsam von 13 bis 13:30 Uhr und Klasse 3/ 4 von 13:30 bis 14 Uhr. Am Freitag ändert sich die Essenszeit für die 3. und 4. Klasse aufgrund der 6. Unterrichtsstunde, die bis 13:45 Uhr dauert. Klasse 3 und 4 essen dann im Anschluss.

In der Ganztagschule Barienrode wird ein warmes, gesundes und abwechslungsreiches Mittagessen angeboten. Geliefert wird es von der Cateringgesellschaft Himmelsthür CGH. Eine Mahlzeit kostet ab dem neuen Schuljahr 4,30 Euro inklusive Wasser. Die Eltern tragen die Kosten für das Mittagessen und müssen dieses über den Anbieter „PCA“ (APP) selbstständig bestellen und auswählen (2 Menüs und Salat zur Auswahl). Für die Familien, die Bildung und Teilhabe berechtigt sind und den Antrag in der Schule vorlegen, werden die Kosten vom Landkreis getragen.

Die Mittagsverpflegung ist so gestaltet, dass alle Schülerinnen und Schüler, die im Ganztage angemeldet sind, an dieser teilnehmen können. Die Teilnahme am Mittagessen ist freiwillig, wird aber empfohlen. Kinder mit Lebensmittelunverträglichkeiten können entsprechend ihren Bedürfnissen Essen auswählen und vorab bestellen. Beim gemeinsamen Mittagessen werden die Regeln der Tisch- und Esskultur vermittelt. Zudem gelten die Regeln der Schulordnung.

3.3 Hausaufgabenbetreuung

Die Zeit für die Anfertigung der Hausaufgaben durch die Schülerinnen und Schüler ist in den Tagesablauf im Ganztage integriert. Unsere Hausaufgabenbetreuung beginnt für die ersten und

zweiten Klassen um 13:30 Uhr. Für die dritten und vierten Klassen findet diese im Anschluss an den Unterricht direkt um 13 Uhr statt. Der Hausaufgabenerlass besagt, dass in der Grundschule ein zeitlicher Rahmen von 30 Minuten für die Hausaufgaben vorgesehen sind (RdErl. d. MK v. 12.09.2019 – 36-82100 (SVBl. 10/2019 S. 500), geändert durch RdErl. vom 16.05.2024 (SVBl. 7/ 2024 S. 383) – VORIS 22410). Die Hausaufgabenbetreuung wird von unseren Lehrkräften (vorzugsweise Klassenlehrkräften) sowie unseren pädagogischen MitarbeiterInnen betreut.

3.4 Personeller Einsatz

Die Gesamtverantwortung für den Ganzttag und der personelle Einsatz obliegt der Schulleitung. Wir gestalten unsere Ganztagsangebote in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften, den pädagogischen MitarbeiterInnen und unseren langjährigen Kooperationspartnern. Die Anzahl der Betreuerinnen ist abhängig von der Anzahl im Ganzttag angemeldeten Kinder. Zusätzlich unterstützt uns pro Tag 2,5 Stunden (ca. 12:15-14:30 Uhr) eine Küchenkraft, die über den Schulträger finanziert wird. Sie ist für den Mittagsbereich zuständig. Im Krankheitsfall ist der Schulträger für die Vertretung zuständig. Die Ansprechpartner für die jeweiligen Angebote sind für die Eltern in der Anmeldeinformation ersichtlich. Die Lehrkräfte sind mindestens an einem Tag in der Woche bei uns im Ganzttag eingesetzt. Unsere langjährige pädagogische Mitarbeiterin Frau Behnke-Wiechens (Ganztagskoordinatorin) leitet in Absprache mit der Schulleitung den Ganzttag und ist täglich für die Eltern bis 16 Uhr ansprechbar.

3.5 Angebote und außerunterrichtliche Kooperationspartner und Arbeitsgemeinschaften

Seit Jahren arbeiten wir mit festen Kooperationspartnern, wie dem SC Barienrode und der Musikschule Hildesheim zusammen, die uns im Ganzttag unterstützen. Darüber hinaus begleitet eine Notfallärztin die Erste-Hilfe-AG, die als Prävention im Ganzttag angeboten wird. Es gibt pro Tag mehrere qualifizierte AG-Angebote aus den Bereichen Sport, Musik, Kreatives, Gesundheit und Soziales u. a. mit dem Einsatz von Tieren (Schulhund), die die Kinder frei wählen können. Parallel zu den Arbeitsgemeinschaften findet immer eine freie Spielzeit („Spiel- und Spaß“) in den Räumlichkeiten sowie auf unserem großen Außengelände statt. Die vorhandenen, umfangreichen Spielmaterialien bieten den Kindern die Möglichkeit, einer freien Beschäftigung mit anderen MitschülerInnen nachzugehen. Dabei werden sie unter dem Motto

„Ich bin für Euch da, wenn ihr uns braucht“ von unserem pädagogischen Personal betreut. Eine Übersicht der angebotenen Arbeitsgemeinschaften befindet sich im Anhang.

Ein weiteres offenes Angebot in unserem Ganztags ist unsere hauseigene Bücherei. Diese ist zurzeit immer dienstags von 14.00-14.45 Uhr für alle unserer Schulkinder geöffnet.

3.6 Räumlichkeiten

Je nach Angebot finden die Arbeitsgemeinschaften in unseren Schulräumen, in der Turnhalle oder dem Sportplatz/ Tennisplatz, in unserer Bücherei und Schulküche sowie auf unserem naturnahen Außengelände mit vielfachen Spielgeräten statt. Die Laufwege sind kurz zwischen den drei Gebäudeteilen sowie zur Turnhalle (5 Minuten) und Sportplatz (10 Minuten).

Der „Neubau“, der im Zuge der Eröffnung der Ganztagschule gebaut wurde, umfasst unsere Mensa inklusive Küche für die Essensausgabe und einen großen Gruppen-/ Betreuungsraum. Die Größe der Mensa ist so gestaltet, dass maximal zwei Klassen gleichzeitig essen können. Unser gesamtes Schulgelände ist barrierefrei einschließlich eines Behinderten-WC's im Neubau.

3.7 Ausstattung

Unser Gruppenraum ist mit umfangreichen pädagogisch wertvollen Spiel- und Bastelmaterialien ausgestattet. Hier unterstützt uns regelmäßig aktiv der Förderverein, so dass fortlaufend neue Materialien angeschafft werden können. Für den Außenbereich besitzen wir ein Spielehaus, welches auch durch Fördermittel des Fördervereins ausgestattet wird. Die Materialien sind so ausgewählt, dass sie hohen Aufforderungscharakter zum freien Spielen und kreativen Gestalten haben. Somit ermöglichen wir unseren Schulkindern ein vielfältiges offenes Angebot der freien Gestaltungsmöglichkeiten. Eine „Kuschelecke“ mit einem Sofa, Sitzkissen und Decken ermöglicht den Kindern sich auch im Ganztags auszuweichen und wie zu Hause zu fühlen.

3.8 Anmeldeverfahren

Die Anmeldeformulare für die Arbeitsgemeinschaften werden zu Beginn eines jeden Halbjahres an die Elternschaft ausgegeben. Diese können mit ihren Kindern gemeinsam die Angebote für jeden Tag auswählen. Diese Anmeldung ist für das entsprechende Halbjahr

verbindlich. Eine Abmeldung ist nur mit schriftlichem Antrag über die Schulleitung möglich. Die Anzahl an TeilnehmerInnen ist von Angebot zu Angebot verschieden. Sollten sich mehr Kinder anmelden, als teilnehmen können, werden ggf. Gruppen geteilt oder aber ausgelost. Die nicht gewählten Kinder bleiben in der „Spiel und Spaß“-Gruppe. Sie werden bei einer neuen Wahl bevorzugt. Da alle Beteiligten der Arbeitsgemeinschaften ein Höchstmaß an Spaß haben möchten, erwarten wir von den teilnehmenden Kindern ein angemessenes Verhalten. Wer die Regeln nicht bereit ist einzuhalten, muss die AG verlassen. Fällt eine AG aus (z.B. aus Krankheitsgründen), verbleiben die Kinder in der „Spiel- und Spaß“-Gruppe. Ein Nachholtermin kann nicht angeboten werden. Für einige Arbeitsgemeinschaften wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben (z.B. für die Koch- oder die Kunst-AG).

4 Geplante Weiterarbeit am Ganztagskonzept und Evaluation

Die Umsetzung des Ganztagskonzeptes auf inhaltlicher und pädagogischer Ebene wird regelmäßig in unseren Gesamtkonferenzen und im Schulvorstand beraten und evaluiert. Dabei werden die verschiedenen Komponenten des Ganztagsbetriebes in den Blick genommen (wie die Hausaufgabenbetreuung, Qualität und Quantität des Mittagessens, die Ausstattung u. a.).

Im Schulvorstand werden regelmäßig die Finanzen überprüft und über neue außerschulische Angebote diskutiert. Auch der Schülerrat darf Wünsche und Ideen äußern, die wir versuchen, zu berücksichtigen (zum Beispiel den „Spielzeugtag“). Die Schulleitung und die Ganztagskoordinatorin beraten sich regelmäßig und sind immer offen für konstruktive Kritik und neue Ideen. Mit den anderen zwei Grundschulen in der Gemeinde Diekholzen sowie dem Schulträger stehen wir im engen Austausch, um eine weitere Vernetzung und Koordination der Angebote sowie der Ausstattung voranzutreiben.

5 Anhang



5.1 Ganztagsangebote im 2. Schulhalbjahr 2025/2026 (Beispiel)

Information für die Eltern

Mittagessen:		Hausaufgabenbetreuung:		
Klasse 1/2:	13:00-13:30 Uhr	Klasse 1/2: Mo/ Di/ Do	13:30–14:00 Uhr	
Klasse 3/4:	13:30-14:00 Uhr	Klasse 3/4: Mo/ Di/ Do	13:00–13:30 Uhr	

Tag	Zeit	für Klasse	AG/ Thema	Leitung
Montag Start am 09.02.2026	14:00-15:00 Uhr	1 - 4	Betreuung, Spiel und Spaß	Frau Behnke-Wiechens
	14:00-15:00 Uhr	4	Erste-Hilfe mit Hund (max. 8 Kinder)	Frau Cramer und Frau Cramer Senior
	14:00-15:00 Uhr	3 - 4	Tennis oder Ballsportspiele (Tennisplatz/ im Winter in der Sporthalle) (max. 12 Kinder)	<i>Kooperation mit dem SC Barienrode</i> Herr Schirmer
Dienstag Start am 10.02.2026	14:00-15:00 Uhr	1 – 4	Betreuung, Spiel und Spaß	Frau Behnke-Wiechens
	14:00-15:00 Uhr	2 - 4	„Rund ums Schulgelände“	Frau Akarsu
	14:00-14:45 Uhr	2-4	Wir sind Künstler	Frau Kokkelink (einmaliger Unkostenbeitrag 5 Euro!)
Mittwoch Start am 04.02.2026 Start nach Bekanntgabe per E-Mail	14:00-15:00 Uhr	1 - 4	Betreuung, Spiel und Spaß	Frau Cuntze
	14:00-14:45 Uhr	1-4	Yoga, Bewegung und Entspannung	Frau Behnke-Wiechens
	14:00-15:00 Uhr	2 - 4	Bewegung, Spiel und Spaß in der Turnhalle mit Tischtennis (max. 12 Kinder)	<i>Kooperation mit dem SC Barienrode</i> Elisa Chiapetta
	13:30 -15:00 Uhr	3-4	KIM „Das Lernen steuern mit Kim Känguruh“	Frau Terporten und Team <i>Kooperation mit der Universität Hildesheim, nur nach vorheriger Anmeldung über die Universität!</i>
Donnerstag Start am 05.02.2026	14:00-15:00 Uhr	1 - 4	Betreuung, Spiel und Spaß	Frau Behnke-Wiechens
	14:00-15:00 Uhr	2-4	Kochen (max. 10 Kinder)	Frau Bergeest (Unkostenbeitrag wird erhoben! 1€ pro Termin!)
	13:30-14:15 Uhr	2	Flöten Für ein Schuljahr verpflichtend! (max. 6 Kinder) Anfänger AG ist bereits belegt!	<i>Kooperation mit der Musikschule Hildesheim</i> Frau Bode (siehe Info PDF) Keine Ha-Betreuung möglich! AG ist bereits belegt!
	14:15-15:00 Uhr	3-4	Flöten Für ein Schuljahr verpflichtend! (max. 10 Kinder) <i>Fortgeschrittene AG ist bereits belegt!</i>	<i>Kooperation mit der Musikschule Hildesheim</i> Frau Bode (siehe Info PDF) Für Fortgeschrittene aus dem letzten Schuljahr! AG ist bereits belegt!
	14:00-15:00 Uhr	2 - 4	Fußball (max. 12 Kinder)	<i>Kooperation mit dem SC Barienrode</i> Herr Gontschar
	14:00-14:45 Uhr	1-4	Bücherei geöffnet	Frau Schlegel

5.2 Stundentafel

Klasse 1 [22 Pflichtstunden]; Klasse 2 [23 Pflichtstunden]; Klasse 3 / 4 [26 Pflichtstunden]; ab dem SJ 2026/ 2027						
Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	8:00-8:45	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft
	8:50-9:35	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft
	9:35-9:45	Frühstückspause in den Klassen mit Vorlesen				
	9:45-10:15	1. Große Pause				
3	10:15-11:00	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft
	11:05-11:50	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft
	11:50-12:10	2. Große Pause				
5	12:10-12:55	Fach Lehrkraft	Fach Lehrkraft	Betreuung Lehrkraft/PM	Betreuung Lehrkraft/PM	Betreuung Lehrkraft/PM
6	13:00-13:45	Kein Unterricht				
6	13:00-13:30	Ganztag: Mittagessen [Kl. 1/ 2] / Hausaufgabenbetreuung [Kl. 3/ 4]				
7	13:30-14:00	Ganztag: Mittagessen [Kl. 3/ 4] / Hausaufgabenbetreuung [Kl. 1/ 2]				
8	14:00-15:00/ 16:00	Ganztag: Arbeitsgemeinschaften oder freie Spielzeit Abholzeiten: 15 und 16 Uhr				